#### BERATUNG

Beratungs-Tag:

17. Dezember 1953

Bei Beginn der Sitzung fehlten:

entschuldigt: Alwin Pfeifer

unentschuldigt: ----

[-2-]

Die 15 Beratungsberechtigten Tag: 17.12.1953 waren ordnungsgemäß geladen,

davon waren 14 anwesend. Nr. 29

Beginn der Sitzung um 18 Uhr.

### Tagesordnung:

- 1. Verlesung der letzten Verhandlungsschrift
- 2. Mietvertrag mit der Postdirektion Innsbruck
- 3. Grundtrennungsansuchen Gemeinde Gaschurn und Ankauf der Gp. Nr. 324/1.
- 4. Grundablöse an Straßenanrainer, und Gemeindestraße Kirche Parthenen Loch

- 5. Aufnahme des Gemeinde-Inventars.
- 6. Schulhausneubau Parthenen.
- 7. Ski-Club Montafonf Schruns.
- 8. Feuerversicherung der Gemeindeneubauten.
- 9. Ansuchen des Theaters für Vorarlberg.
- 10. Interessenbeitrag zur Balottatobelräumung.
- 11. Vermessung von Gemeindegrundstücken.
- 12. Bericht über Turnhalle und Spritzenhaus.
- 13. Mietfestsetzung für Einfamilienhaus.
- 14. Ansuchen des Gendarmeriepostens Parthenen.
- 15. Ansuchen der Frau Rosa Mair, Parthenen.
- 16. Änderung der Schreibweise Parthenen.
- 17. Reparatur einer Wohnung im Schießstand.
- 18. Verlängerung der Tagesordnung.
- 19. österreichischer Invalidenverband.
- 20. Grundtrennung der Gp. Nr. 1115/1 und 1115/2.
- 21. Anschaffung eines feuersicheren Schrankes
- 22. Ansuchen der Schulleitung Parthenen.
- 23. Gummibelag im Schulhaus Gaschurn.

#### Beschlüsse:

#### Zu Punkt 1)

Der Bürgermeister begrüsst die zu dieser Sitzung erschienenen Herren der Gemeindevertretung und verliest die Niederschrift der letzten Gemeindevertretungssitzung, welche von den Anwesenden zur Kenntnis genommen, genehmigt und unterfertigt wird.

#### Zu Punkt 2)

Der Mietvertrag PuTD Zl. 48082/4-1951 abgeschlossen zwischen der Gemeinde Gaschurn und der Post- und Telegraphendirektion für Tirol und Vorarlberg in Innsbruck, namens der Republik Österreich wird einstimmig genehmigt.

#### Zu Punkt

- a) Die Grundtrennung der Gp. Nr. 324/1 und 324/3 Kat. Gemeinde Gaschurn wird befürwortet.
- b) Der Ankauf der Gp. Nr. 324/1 wird einstimmig genehmigt.
- a) Es wird einstimmig beschlossen, dass den Anrainern an die Strasse, welche für eine Grundablöse in Frage kommen, pro m2 mit fünf Schilling vergütet werden.
- b) Zwecks Übergabe der Gemeindestraße von der Kirche in Parthenen bis Parthenen Loch an die Landesstrassenverwaltung soll diesbezüglich in Verhandlungen getreten werden.

#### [-3-]

#### Zu Punkt 5)

Für die Aufnahme des Gemeinde – Inventars werden nachstehende Mitglieder namhaft gemacht: Heinrich Berger, Alois Rudigier und Forstwart Rudolf Wittwer.

#### Zu Punkt 6)

Beim Schulhausneubau in Parthenen sollen für die Türen, Klassentische und Stühle unverbindliche Offerte eingeholt werden.

#### Zu Punkt 7)

Dem Ski - Club Montafon in Schruns wird für das Internationale Montafon-Rennen ein Beitrag von S 6.500. - einstimmig bewilligt.

# Zu Punkt 8)

Es wird beschlossen, dass die Gemeindeneubauten, u.z. das Einfamilienhaus mit S 150.000.--das Schulhaus in Parthenen mit S 100.000.- und die Turnhalle in Gaschurn mit S 600.000.-. bei der Vorarlberger Landesfeuerversicherungsanstalt versichert werden.

#### Zu Punkt 9)

Dem Ansuchen des Theaters für Vorarlberg wird wie bisher entsprochen.

#### Zu Punkt 10)

Laut Schreiben vom 7.12.1953, Zl. 710/580 Balottatobel wird einstimmig beschlossen, dass sich die Gemeinde bereit erklärt zu den vorläufig veranschlagten Räumungsarbeiten des Balottatobels einen Interessenbeitrag zu leisten.

#### Zu Punkt 11)

Für Vermessung verschiedener Gemeindegrundstücke wird die Zustimmung gegeben.

#### Zu Punkt 12)

Der Bericht über die Baustellen Turnhalle und Spritzenhaue wird zur Kenntnis genommen.

#### Zu Punkt 13)

Htm Mietfestsetzung für das Einfamilienhaus in Parthenen an Herrn Dr. Seewald, wird beschlossen dass der bis heute gewährte Aufwandszuschuß mit 31. 12. 1953 beendet wird und er ab 1.1.1954 ausserdem noch eine monatliche Miete von S 75.-- zu bezahlen hat.

#### Zu Punkt 14)

Dem Ansuchen des Gendarmeriepostenkommandos in Parthenen wird in der Weise entsprochen, dass hiefür das gemeindeeigene Haus Parthenen Nr. 73 in Vormerk genommen wird.

#### Zu Punkt 15)

Dem Ansuchen der Frau Rosa Mair in Parthenen kann aus Präjudizgründen nicht entsprochen werden.

#### Zu Punkt 16)

Der Empfehlung des Amtes der Vorarlberger Landesregierung vom 10.12.1953, Zl. Ib-200/15-53 betreffend die Änderung der Schreibweise von Parthenen in "Partenen" wird zugestimmt.

#### Zu Punkt 17)

Die Reparatur der freigewordenen Wohnung im Schießstand in Parthenen wird genehmigt.

#### Zu Punkt 18)

Die Verlängerung der Tagesordnung nach § 34 der GO wird einstimmig angenommen«

[-4-]

#### Zu Punkt 19)

Dem österreichischen Invalidenverband wird ein Beitrag gewährt.

Zu Punkt 20)

Die Grundtrennung der Gp. Nr. 1115/1 und 1115/2 der Kat. Gemeinde Gaachurn wird genehmigt.

Zu Punkt 21)

Der Anschaffung eines feuersicheren Kassenschrankes wird die Zustimmung gegeben.

Zu Punkt 22)

Dem Ansuchen der Schulleitung in Parthenen wird entsprochen. Ebenfalls wird der Einbau von Drahtfunk in die neuen Schulklassen bewilligt.

Zu Punkt 23)

Im Schulhaus in Gaschurn wird die Anbringung von Gummibelag in den Gängen, Treppen und Hallen genehmigt.

Schluß der Sitzung um 21.30 Uhr.

# BERATUNG

Beratungs - Tag:

17. Dezember 1953

Bei Beginn der Beratung fehlten:

entschuldigt: Alwin Pfeifer

unentschuldigt: ----

Die 15 Beratungsberechtigten waren ordnungsgemäß geladen, davon waren 14 anwesend.

Tag: 17.12.1953

Nr. 29

#### Beginn der Sitzung um 18 Uhr. \_\_\_\_\_\_

## Tagesordnung:

- 1. Verlegung der letzten Verhandlungsschrift
- 2. Mietvertrag mit der Postdirektion Innsbruck
- 3. Grundtrennungsansuchen Gemeinde Gaschurn und Ankauf der Gp. Nr. 324/1.
- 4. Grundablöge an Straßenanrainer, und Gemeinde straße Kirche Parthenen - Loch
- 5. Aufnahme des Gemeinde-Inventars.
- 6. Schulhausneubau Parthenen.
- 7. Ski-Club Montafon, Schruns.
   8. Feuerversicherung der Gemeindeneubauten.
- 9. Ansuchen des Theaters für Vorarlberg.
- 10. Interessenbeitrag zur Balottatobelräumung.

- 11. Vermessung von Gemeindegrundstücken.12. Bericht über Turnhalle und Spritzenhaus.
- 13. Mietfestsetzung für Einfamilienhaus.
- 14. Ansucehn des Gendarmeriepostens Parthenen.
- 15. Ansuchen der Frau Rosa Mair, Parthenen.
- 16. Anderung der Schreibweise Parthenen.
- 17. Reparatur einer Wohnung im Schießstand.
- 18. Verlängerung der Tagesordnung.
- 19. Österreichischer Invalidenverband.
- 20. Grundtrennung der Gp. Nr. 1115/1 und 1115/2.
- 21. Anschaffung eines feuersicheren Schrankes
- 22. Ansuchen der Schulleitung Parthenen.
- 23. Gummibelag im Schulhaus Gaschurn.

# Beschlüsse:

Der Bürgermeister begrüsst die zu dieser Sitzung erschienenen Herren der Gemeindevertretung und verliest die Niederschrift der letzten Gemeinde= vertretungssitzung, welche von den Anwesenden zur Kenntnis genommen, genehmigt und unterfer= tigt wird.

Der Mietvertrag PuTD Zl. 48082/4-1951 abgeschlos sen zwischen der Gemeinde Gaschurn und der Post= und Telegraphendirektion für Tirol und Vorarl= berg in Innsbruck, namens der Republik Öster= reich wird einstimmig genehmigt.

- a) Die Grundtrennung der Gp. Nr. 324/1 und 324/3 Kat. Gemeinde Gaschurn wird befürwortet.
- b) Der Ankauf der Gp. Nr. 324/1 wird einstimmig genehmigt.
- a) Es wird einstimmig beschlossen, dass den An= rainern an die Strasse, welche für eine Grundablöse in Frage kommen, pro m2 mit fünf Schilling vergütet werden.
- b) Zwecks Übergabe der Gemeindestraße von der Kirche in Parthenen bis Parthenen - Loch an die Landesstrassenverwaltung soll diesbezüg= lich in Verhandlungen getreten werden.

Zu Punkt 1)

Zu Punkt 2)

Zu Punkt 3)

Zu Punkt 4)

	Zu Punkt 5)	Für die Aufnahme des Gemeinde - Inventars werden nachstehende Mitglieder namhaft gemacht: Heinrich Berger, Alois Rudigier und Forstwart Rudolf Witt= wer.
O	Zu Punkt 6)	Beim Schulhausneubau in Parthenen sollen für die Türen, Klassentische und Stühle unverbindliche Offerte eingeholt werden.
•	Zu Punkt 7)	Dem Ski - Club Montafon in Schruns wird für das Internationale Montafon-Rennen ein Beitrag von S 6.500 einstimmig bewilligt.
	Zu Punkt 8)	Es wird beschlossen, dass die Gemeindeneubauten, u.z. das Einfamilienhaus mit S 150.000, das Schulhaus in Parthenen mit S 100.000 und die Turnhalle in Gaschurn mit S 600.000 bei der Vorarlberger Landesfeuerversicherungsanstalt versichert werden.
	Zu Punkt 9)	Dem Ansuchen des Theaters für Vorarlberg wird wie bisher entsprochen.
	Zu Punkt 10)	Laut Schreiben vom 7.12.1953, Zl. 710/580 Balotta tobel wird einstimmig beschlossen, dass sich die Gemeinde bereit erklärt zu den vorläufig veran= schlagten Räumungsarbeiten des Balottatobels ei= nen Interessenbeitrag zu leisten.
	Zu Punkt 11)	Für Vermessung verschiedener Gemeindegrundstücke wird die Zustimmung gegeben.
	Zu Punkt 12)	Der Bericht über die Baustellen Turnhalle und Spritzenhaus wird zur Kenntnis genommen.
	Zu Punkt 13)	Par Mietfestsetzung für das Einfamilienhaus in Parthenen an Herrn Dr. Seewald, wird beschlossen dass der bis heute gewährte Aufwandszuschuß mit 31. 12. 1953 beendet wird und er ab 1. 1. 1954 und ausserdem noch eine monatliche Miete von S 75 zu bezahlen hat-
$\mathbf{C}$	Zu Punkt 14)	Dem Ansuchen des Gendarmeriepostenkommandos in Parthenen wird in der Weise entsprochen, dass hiefür das gemeindeeigene Haus Parthenen Nr. 73 in Vormerk genommen wird.
	Zu Punkt 15)	Dem Ansuchen der Frau Rosa Mair in Parthenen kann aus Fräjudizgründen nicht entsprochen wer- den.
<b>C</b> i	Zu Punkt 16)	Der Empfehlung des Amtes der Vorarlberger Landes= regierung vom 10.12.1953, Zl. Ib-200/15-53 be= treffend die Änderung der Schreibweise von Par= thenen in "Partenen" wird zugestimmt.
	Zu Punkt 17)	Die Reparatur der freigewordenen Wohnung im Schießstand in Parthenen wird genehmigt.
	Zu Punkt 18)	Die Verlängerung der Tagesordnung nach § 34 der GO wird einstimmig angenommen.
	•	

Zu Punkt 19)

Zu Punkt 20)

Zu Punkt 21)

Zu Punkt 22)

Zu Punkt 23)

Dem Österreichischen Invalidenverband wird ein Beitrag gewährt.

Die Grundtrennung der Gp. Nr. 1115/1 und 1115/2 der Kat. Gemeinde Gaschurn wird genehmigt.

Der Anschaffung eines feuersicheren Kasenschran= kes wird die Zustimmung gegeben.

Dem Ansuchen der Schulleitung in Parthenen wird entsprochen. Ebenfalls wird der Einbau von Draht=funk in die neuen Schulklassen bewilligt.

Im Schulhaus in Gaschurn wird die Anbringung von Gummibelag in den Gängen, Treppen und Hallen ge= nehmigt.

Schluß der Sitzung um 21.30 Uhr.

Page finished

Robin Mah War

Mahin Maham Saham todawa

Bangun Olin"

Rushey & the house in a

Action of the house in a

Mathewar Flower

Math